

Arche Herzensbrücken ist ein Ort, der speziell auf die Bedürfnisse von schwer chronisch oder lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen und ihren Familien ausgerichtet ist.



Arche Herzensbrücken ist ein Kinderhospiz im ursprünglichen Sinn des Wortes: eine Rast- und Erholungsstätte für Familien mit schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen. Ein Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen erfüllt diesen Familien den Herzenswunsch nach einer gemeinsamen Auszeit, bei der der schwere Alltag in den Hintergrund tritt, manchmal sogar für einen Moment ganz vergessen werden kann.

Wir bieten ein Stück Normalität in äußerst herausfordernden Zeiten!

Eine schwere, chronische oder lebensverkürzende Erkrankung eines Kindes oder Jugendlichen bedeutet eine große Herausforderung für die gesamte Familie. Viele betroffene Familien geraten nicht nur in finanzielle Notlagen, sondern müssen auch mit all den Sorgen und Belastungen zurechtkommen, die der Alltag mit einem schwer erkrankten Kind mit sich bringt.

Die Betreuung, meist rund um die Uhr und sieben Tage die Woche, bringt die Eltern an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Burnout, Depressionen und chronische Belastungsstörungen können die Folge sein. Gesunde Geschwisterkinder fühlen sich zurückgesetzt, Entwicklungsstörungen drohen. Die Beziehung der Eltern rückt in den Hintergrund und die Partnerschaft wird schwer belastet – 70 Prozent zerbrechen innerhalb der ersten fünf Jahre.

Eine gemeinsame Auszeit für erkrankte Kinder und ihre Familien trägt dazu bei, dies zu verhindern.

Um den unterschiedlichen Bedürfnissen der kranken Kinder, der Geschwister und der Eltern nachzukommen, arbeiten wir in einem multiprofessionellen Team aus den Bereichen Pflege, Therapie, Pädagogik, Familienbegleitung und Ehrenamt. Die Angebote reichen von unterstützender Pflege über Maltherapie, Musiktherapie und tiergestützte Therapien bis hin zu Ausflügen und bedürfnisgerechten Freizeitangeboten.

Träger der Einrichtung ist der gemeinnützige „Förderverein Kinder- und Jugendhospizarbeit“ der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Familien mit schwer, chronisch oder lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen Angebote zu schaffen, die auf die speziellen Bedürfnisse dieser Familien ausgerichtet sind.

Als gemeinnütziger Verein finanzieren wir unsere gesamte Betreuung und Begleitung der betroffenen Familien ausschließlich über Spenden.

Ein Aufenthalt in unserem Haus soll unabhängig von den finanziellen Ressourcen der Familie möglich sein.

Die Betreuung der erkrankten Kinder/Jugendlichen und der Geschwisterkinder, sowie der Großteil aller Freizeit- und Erholungsangebote sind kostenfrei. Für den Aufenthalt bezahlt jede Familie einen Selbstbehalt, der vom Familieneinkommen abhängig ist. Die Differenz zu den tatsächlichen Kosten (ca. € 3.000 bis € 4.000 pro Familie und Woche) finanziert der Förderverein Kinder- und Jugendhospizarbeit durch Spendenakquise. Auf diese Weise werden die Auszeiten für die betroffenen Familien leistbar und betroffene Familien können genau dann zu uns kommen, wenn sie es am dringendsten brauchen.

Der „Förderverein Kinder- und Jugendhospizarbeit“ wurde 2011 gegründet und 2015 wurden zum ersten Mal Familien im Hotel Solstein in Seefeld in Tirol begrüßt! Seit diesem erfolgreichen Kick-off hatten wir mehr als 300 Familien bei uns zu Gast! Mittlerweile ist die Nachfrage weit höher als wir Familienwochen anbieten können. Denn wir können immer nur so viele Familien aufnehmen, als wir finanzielle Mittel, die wir rein spendenfinanziert lukrieren, zur Verfügung haben. Zudem werden die Krankheitsbilder immer schwerwiegender, das heißt, dass auch die Anforderungen an die Ausstattung der Pflegezimmer steigen!

Nach mehr als 40 Jahren als Familienbetrieb schließt das Hotel Solstein seine Pforten und Frau Doris Szeli-Haas geht in den verdienten Ruhestand. Wir haben uns dazu entschlossen das Hotel vorerst in Miete als Vereinshaus zu übernehmen, damit wir die Gästezimmer in bedürfnisgerechte Pflegezimmer für unser Familien umbauen können. Unsere Vision ist, eines Tages einen Gönner kennenzulernen, der eine Stiftung gründet und das Haus übernimmt und Freude daran hat, es uns und unseren Familien zur Verfügung zu stellen.

In Zukunft soll dieses Haus ein Wohlfühlort mit Hotelcharakter sein!

ARCHE HERZENSBRÜCKEN

Hermannstalstraße. 558, A-6100 Seefeld in Tirol

Postanschrift:

Förderverein Kinder- und Jugendhospizarbeit
Saglstraße 52, A-6410 Telfs

LEITUNG ARCHE HERZENSBRÜCKEN:

MAG. HORST SZELI: Initiator & Gründer, Geschäftsführer, Fundraising & Öffentlichkeitsarbeit

INES PARATSCHER: Fachliche Koordination, Diplom. Gesundheits- und Krankenpflegerin

CAROLA MITTEREGGER: Koordination Ehrenamt c.mitteregger@herzensbruecken.at +436601044900

www.herzensbruecken.at

www.linkedin.com/company/arche-herzensbruecken

www.facebook.com/herzensbruecken

www.instagram.com/herzensbruecken



ARCHE herzensbrücken

Spendenkonto: Raiffeisenbank
Seefeld-Leutasch-Reith-Scharnitz
AT90 3631 4000 0022 6571

Ein Stück Normalität

FÜR FAMILIEN MIT SCHWER ERKRANKTEN KINDERN

Arche Herzensbrücken ist ein einzigartiger Rückzugsort auf Zeit für Familien mit schwer erkrankten Kindern zum gemeinsamen Auszeitnehmen und Krafttanken.
Wir schenken ein Stück Normalität. **Helfen auch Sie.**